

Best Opportunity Concept

Anlagefonds luxemburgischen Rechts
Jahresbericht inklusive dem geprüften Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2017

R.C.S. Luxembourg K1248

Fondsverwaltung:
Feri Trust (Luxembourg) S.A.
R.C.S. Luxembourg B 128 987

Der Vertrieb von Fondsanteilen des Fonds ist in der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 310 KAGB der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Frankfurt angezeigt worden.

Der vorliegende Jahresbericht ist kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen. Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Fonds können daraus nicht abgeleitet werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) sind kostenlos in deutscher Sprache sowohl bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft sowie den Zahl- und Informationsstellen erhältlich, als auch auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft www.feri.lu in elektronischer Form verfügbar.

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Verwaltungsgesellschaft	2
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé.....	4
Vermögensaufstellung	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	8
Entwicklung des Nettovermögens	9
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen.....	10
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes sowie Aufgliederung nach Währungen	11
Wertpapierbestandsveränderungen	12
Erläuterungen zum Jahresabschluss	13
Zusätzliche Informationen (ungeprüft).....	18
Management und Verwaltung	21

Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Kapitalmarktumfeld

Im vergangenen Geschäftsjahr 2017 setzte sich an den Aktienmärkten die Entwicklung der letzten Jahre weiter fort und sie durchlebten ein insgesamt positives Marktumfeld mit diversen Rücksetzern. Getrieben von der Leitbörse in Amerika, der politischen Entwicklung nach der US-Präsidentschaftswahl sowie der damit verbundenen Steuerreform und der weiterhin stark expansiven Notenbank-Politik konnten die Aktienmärkte allen politischen Krisenherden im Jahr 2017 trotzen. In diesem Zuge, sowie aufgrund der ebenfalls sehr guten wirtschaftlichen Dynamik, zeigten sich Globale Aktien insgesamt stark.

Die deutlich unterschiedlichen geldpolitischen Verfassungen dies- und jenseits des Atlantiks haben bis in das erste Quartal 2017 einen sehr festen US-Dollar hervorgerufen. Ab April setzte jedoch der Euro zu einer sehr deutlichen Gegenbewegung an, die das Währungspaar im Jahresvergleich von einem Niveau um 1,05 USD/EUR auf 1,20 USD/EUR abrutschen ließ. Letztlich war die nach wie vor sehr moderate Inflation in den USA der bestimmende Faktor für diese überraschende Bewegung, die für Investoren aus dem Euroraum vor allem mit entsprechenden Währungsverlusten verbunden war. So gab der US-Dollar im Jahresverlauf rund zwölf Prozent gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung ab. Aber auch die anderen Hauptwährungen tendierten gegenüber dem Euro schwächer, so dass Beimischungen aus dem Fremdwährungssegment im Jahr 2017 überwiegend negative Beiträge generierten.

Für Aktienanleger waren die Entwicklungen im Jahr 2017 in einem insgesamt relativ ruhigen, von wenig Volatilität geprägten Marktumfeld per Saldo sehr erfreulich, wenngleich es große Unterschiede in der Wertentwicklung der einzelnen regionalen Teilmärkte gab. Bei den Hauptanlagemärkten entwickelten sich US-Aktien zwar in lokaler Währung sehr fest, unter Berücksichtigung währungsbedingter Verluste wurden diese aber zu großen Teilen kompensiert. Europäische Aktien generierten im Durchschnitt dagegen Zuwächse im hohen einstelligen Bereich.

Anlagestrategie und -ergebnis

Die Grundstrategie des Best Opportunity Concept beruht auf Investments mit aktienbasierten Strategien, wobei entsprechend der langfristigen Anlagestrategie der Schwerpunkt auf besonders chancenreiche Investmentstrategien mit dem Fokus auf Branchen, Regionen oder speziellen Anlagethemen gelegt wird. Einen Schwerpunkt im Geschäftsjahr 2017 bildeten dabei Aktienfonds, die in kleinkapitalisierte Unternehmen investieren, wie z. B. der Threadneedle European Smaller Companies. Einen weiteren Schwerpunkt bildeten auch Aktien aus den Emerging Markets. Die Schwellenmärkte profitierten von einer starken Berichtssaison der Unternehmen, der gesunkenen Inflation und den entspannteren finanziellen Bedingungen. Geringe Volatilität, ein schwächerer US-Dollar und die Zinsstrukturkurven der Industrieländer erwiesen sich ebenfalls als hilfreich. Die US-Wirtschaft, der sich nun auch Europa anschließt, stabilisiert sich. Dies führt zu einem erhöhten Handelsvolumen und kommt den asiatischen Herstellern und den Rohstoffproduzenten in Lateinamerika sowie in Europa, dem Nahen Osten und Afrika zugute. Vor diesem Hintergrund erzielten Schwellenmarktaktien eine deutlich bessere Performance gegenüber Aktien aus den Industrieländern.

Mit der gewählten Strategie konnte sich der Best Opportunity Concept in dem positiven Gesamtmarktumfeld behaupten und erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 5,85%*.

Bericht der Verwaltungsgesellschaft (Fortsetzung)

Ausblick

Die Markteinschätzung zeichnet für 2018 ein tragfähiges - aber zunehmend risikoreicheres – Szenario. Die dynamische Entwicklung der US-Wirtschaft wird durch die Steuersenkungen weiter verstärkt. Bisher moderate Erwartungen für die Inflation, Zinsen und den US-Dollar könnten dann deutlich nach oben angepasst werden. Die US-Notenbank Fed setzt ihre Zinswende deshalb weiter fort und könnte die Märkte 2018 sogar negativ überraschen. Auch Europa durchläuft eine spürbare Belebung, die sowohl die Binnen- als auch die Außenwirtschaft umfasst. Positive Impulse resultieren weiter aus der expansiven Geldpolitik der EZB, die jedoch 2018 partiell zurückgenommen werden wird. Die Parlamentswahl in Italien könnte hingegen belasten. China dürfte den Höhepunkt des jüngsten Konjunkturzyklus bereits überschritten haben: strengere Regulierung und ein gezielter Liquiditätsrückzug wirken wachstumsdämpfend und könnten den weiteren Ausblick belasten. Andere Schwellenländer zeigen derzeit noch robuste Tendenzen, die jedoch zunehmend in Frage gestellt werden müssen.

Aktien der Hauptmärkte bestätigten überwiegend den seit 2016 laufenden Aufwärtstrend. US-Aktien erscheinen dabei vielfach ausgereizt, werden aber von den Steuersenkungen unterstützt. Europäische Aktien sind dagegen günstiger bewertet und profitieren vom freundlichen Konjunkturmilieu, positiven Gewinntrends und einer expansiven EZB. Japan ist ebenfalls attraktiv.

Die Ausführungen entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Berichterstattung. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich eine Änderung ihrer Einschätzung vor.

*) Berechnet gemäß BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V.

Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

An die Anteilhaber des
Best Opportunity Concept

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des Best Opportunity Concept (der "Fonds") geprüft, der aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und sonstigen Nettovermögen zum 31. Dezember 2017, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und anderen Veränderungen des Nettovermögens und der Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden besteht.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Dezember 2017 sowie der Ertragslage für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit ("Gesetz vom 23. Juli 2016") und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt "Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants ("IESBA Code") zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé (Fortsetzung)

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Unsere Zielsetzung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Bericht des "Réviseur d'Entreprises agréé", welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé (Fortsetzung)

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des "Réviseur d'Entreprises agréé" auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des "Réviseur d'Entreprises agréé" erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich den Erläuterungen zum Jahresabschluss, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 23. März 2018

KPMG Luxembourg,
Société coopérative
Cabinet de révision agréé



M. Wirtz-Bach

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 31. Dezember 2017

Aktiva

Wertpapierbestand zum Marktwert	1.473.249.844,32
Bankguthaben	21.570.068,40
Ausstehende Zeichnungsbeträge	3.700.016,76
Zinsforderungen aus Bankguthaben	14.664,30
Forderungen aus Total Return Swaps	6.500.468,85
Gesamtkтива	1.505.035.062,63

Passiva

Verbindlichkeiten aus erhaltenen Barsicherheiten	5.621.018,45
Verbindlichkeiten aus Swapgeschäften	720.901,44
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	974,45
Verbindlichkeiten aus der Verwaltungsvergütung	1.863.882,59
Sonstige Verbindlichkeiten	201.370,98
Gesamtpassiva	8.408.147,91
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	1.496.626.914,72

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
	7.302.148,936	EUR	204,96	1.496.626.914,72
				1.496.626.914,72

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR)

vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Erträge

Erträge aus Investmentanlagen	4.547.172,16
Zinserträge aus Bankguthaben	39.064,36
Andere erhaltene Kommissionen	77.051,27
Gesamterträge	4.663.287,79

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	21.296.673,80
Verwahrstellenvergütung	305.795,95
Bankspesen und sonstige Gebühren	113.056,15
Transaktionskosten	60.998,14
Prüfungskosten	11.480,51
Sonstiger Verwaltungsaufwand und sonstige Aufwendungen	23.616,43
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	615.203,72
Bankzinsaufwendungen	136.163,08
Zinsaufwendungen aus Swapgeschäften	3.449.610,45
Gesamtaufwendungen	26.012.598,23

Ordentlicher Nettoverlust	-21.349.310,44
---------------------------	----------------

Nettorealisierte Gewinne/Verluste

- aus Wertpapieren	76.265.017,64
- aus Optionen	-2.155.547,08
- aus Swapgeschäften	-217.960,29
- aus Devisengeschäften	-1.157.397,36
Realisiertes Ergebnis	51.384.802,47

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste

- aus Wertpapieren	25.751.454,33
- aus Swapgeschäften	4.688.132,54

Ergebnis des Geschäftsjahres	81.824.389,34
------------------------------	---------------

Zeichnung von Anteilen	57.332.722,02
------------------------	---------------

Rücknahme von Anteilen	-26.845.719,65
------------------------	----------------

Ertragsausgleich	-346.237,85
------------------	-------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	111.965.153,86
--	----------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	1.384.661.760,86
---	------------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	1.496.626.914,72
---	------------------

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 31. Dezember 2017

Nettovermögen	Währung	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
	EUR	1.236.702.360,33	1.384.661.760,86	1.496.626.914,72
Anteilwert	Währung	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
	EUR	179,02	193,64	204,96
Wertentwicklung pro Anteil (in %) *	Währung	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
	EUR	11,00	8,17	5,85
Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegebene	zurückgenommene	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
	7.150.737,936	286.182,000	-134.771,000	7.302.148,936
TER pro Anteil zum 31.12.2017				(in %)
				1,57
Synthetische TER pro Anteil zum 31.12.2017				(in %)
				1,95

* Die Prozentwerte geben die jährliche Wertentwicklung zum jeweiligen Geschäftsjahresende der letzten 3 Geschäftsjahre an.

Die bisherige Wertentwicklung gibt keinen Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung. Die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten werden bei der Angabe der Wertentwicklungen nicht berücksichtigt.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 31. Dezember 2017

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Offene Investmentfonds					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	18.500	Allianz GI Investors Fd Europe Equity Growth IT EUR Cap	31.638.135,30	54.593.130,00	3,65
EUR	3.000.000	Goldman Sachs Fds Scv India Equity Ptf I EUR Cap	39.510.000,00	42.870.000,00	2,86
EUR	10.000.000	J O Hambro Cap Mgt Umbr Fd Plc Eur Select Val A EUR Dist	33.800.000,00	38.150.000,00	2,55
EUR	140.000	MFS Meridian Fds European Value Fd I1 Cap	34.937.000,00	40.532.800,00	2,71
EUR	14.000.000	Threadneedle Inv Fds ICVC European Sm Cies Z Net EUR Cap	19.110.014,58	32.405.800,00	2,17
			158.995.149,88	208.551.730,00	13,94
USD	200.000	Aberdeen Global Em Markets Equity Fd I Cap	12.514.177,17	13.557.979,76	0,91
USD	55.500	EquityFlex X Cap	52.218.826,03	68.918.720,07	4,60
USD	59.350	Fidelity Active Strategy Emerging Mks Fd Fd Y USD Cap	7.590.999,48	8.663.908,90	0,58
			72.324.002,68	91.140.608,73	6,09
Summe Investmentfonds (OGAW)			231.319.152,56	299.692.338,73	20,03
Indexfonds (OGAW)					
EUR	4.000.000	Amundi ETF MSCI Em Asia UCITS EUR Dist	105.143.400,00	117.080.000,00	7,82
EUR	820.000	db x-trackers MSCI Pac ex Jap TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	31.655.012,00	41.943.000,00	2,80
EUR	530.000	db x-trackers MSCI USA TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	27.440.486,21	31.609.200,00	2,11
EUR	625.000	DekaDAX UCITS ETF Cap	69.113.000,00	74.418.750,00	4,97
EUR	43.000	Europe SectorTrend UCITS ETF STOXX Europe 600 I Cap	53.074.552,72	67.696.181,40	4,52
EUR	3.330.000	iShares III Plc Core MSCI Japan IMI UCITS ETF Cap	111.610.944,00	120.629.250,00	8,06
EUR	150.000	iShares Plc MSCI North America UCITS ETF EUR Dist	5.174.130,00	6.349.500,00	0,42
EUR	950.000	iShares VII Plc Core EUR Stoxx 50 UCITS ETF Cap	101.087.695,00	100.605.000,00	6,72
EUR	880.000	iShares VII Plc Core S&P500 UCITS ETF USD Cap	124.616.058,40	190.317.600,00	12,72
EUR	2.000.000	Lyxor UCITS ETF MSCI India C-EUR Cap	31.908.000,00	33.320.000,00	2,23
EUR	2.200.000	Lyxor UCITS ETF Russia (DJRuGDR) C EUR Cap	64.088.200,00	66.682.000,00	4,46
			724.911.478,33	850.650.481,40	56,83
USD	2.470.000	db x-trackers MSCI USA TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	48.427.918,94	146.490.735,73	9,79
USD	3.200.000	iShares Plc MSCI North America UCITS ETF USD Dist	60.741.138,06	135.464.046,30	9,05
USD	250.000	Ossiam Lux US Min Var ESG NR 1C USD Cap	27.426.800,64	40.952.242,16	2,74
			136.595.857,64	322.907.024,19	21,58
Summe Indexfonds (OGAW)			861.507.335,97	1.173.557.505,59	78,41
Summe des Wertpapierbestandes			1.092.826.488,53	1.473.249.844,32	98,44
Bankguthaben				21.570.068,40	1,44
Forderungen aus Total Return Swaps				6.500.468,85	0,43
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-4.693.466,85	-0,31
Nettofondsvermögen				1.496.626.914,72	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes sowie Aufgliederung nach Währungen

zum 31. Dezember 2017

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Investmentfonds	98,44 %
Gesamt	<u>98,44 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Irland	39,52 %
Luxemburg	37,27 %
Frankreich	14,51 %
Deutschland	4,97 %
Vereinigtes Königreich	2,17 %
Gesamt	<u>98,44 %</u>

Aufgliederung nach Währungen

(in Prozent des Nettovermögens)

Euro	70,77 %
Amerikanischer Dollar	27,67 %
Gesamt	<u>98,44 %</u>

Wertpapierbestandsveränderungen

vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Währung	Bezeichnung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
<u>Indexoptionen</u>			
EUR	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index CALL 03/17 EUX 3400	3.000	3.000
EUR	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index CALL 04/17 EUX 3400	2.500	2.500
EUR	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index PUT 03/17 EUX 3100	1.500	1.500
EUR	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index PUT 03/17 EUX 3200	1.500	1.500
EUR	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index PUT 04/17 EUX 3100	1.500	1.500
EUR	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index PUT 04/17 EUX 3200	1.000	1.000
<u>Investmentfonds (OGAW)</u>			
EUR	First State Inv ICVC Stewart Gl Em Markets Learders Fd B Cap	0	7.095.000
EUR	Goldman Sachs Fds Scv India Equity Ptf I EUR Cap	3.000.000	0
USD	EquityFlex X Cap	18.500	0
<u>Indexfonds (OGAW)</u>			
EUR	Amundi ETF Japan Topix UCITS Daily Hgd EUR Dist	0	445.000
EUR	Amundi ETF MSCI Em Asia UCITS EUR Dist	4.000.000	0
EUR	db x-trackers MSCI USA TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	0	450.000
EUR	DekaDAX UCITS ETF Cap	625.000	0
EUR	Europe SectorTrend UCITS ETF STOXX Europe 600 I Cap	4.000	0
EUR	iShares III Plc Core MSCI Japan IMI UCITS ETF Cap	3.330.000	0
EUR	iShares III PLC S&P Small Cap 600 UCITS ETF EUR Dist	0	750.000
EUR	iShares STOXX Eu 600 Oil&Gas UCITS ETF (DE) Dist	0	2.250.000
EUR	iShares V Plc MSCI Japan EUR Hedged UCITS ETF Cap	0	750.000
EUR	iShares VII Plc Core EUR Stoxx 50 UCITS ETF Cap	1.200.000	250.000
EUR	Lyxor UCITS ETF MSCI India C-EUR Cap	2.000.000	0
EUR	Lyxor UCITS ETF Russia (DJRuGDR) C EUR Cap	2.200.000	0
EUR	PowerShares Gl Fd Ireland Plc FTSE RAFI US 1000 USD Dist	0	3.000.000
EUR	SSGA SPDR ETFs Europe I Plc S&P US Dividend Arist UCITS Dist	0	3.000.000
USD	db x-trackers MSCI USA TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	0	530.000
USD	Ossiam Lux US Min Var ESG NR 1C USD Cap	0	100.000
USD	Source Mks Plc Russell 2000 ETF A USD Cap	0	900.000

Erläuterungen zum Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2017

Erläuterung 1 - Allgemeine Informationen

Der Best Opportunity Concept (im Nachfolgenden der "Fonds" genannt) ist ein Fonds, der am 29. August 2003 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg in der Form eines Investmentfonds ("*Fonds Commun de Placement*") gemäß Teil I des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren gegründet wurde. Der Fonds unterliegt nunmehr dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in seiner aktuell gültigen Fassung.

Der Fonds wird von der Verwaltungsgesellschaft Feri Trust (Luxembourg) S.A. verwaltet. Die Verwaltungsgesellschaft Feri Trust (Luxembourg) S.A., eine "*Société Anonyme*" (Aktiengesellschaft) luxemburger Rechts, wurde unter dem Namen Institutional Trust Management Company S.à r.l. am 23. Mai 2007 als eine "*Société à responsabilité limitée*" (Gesellschaft mit beschränkter Haftung) gegründet. Am 22. März 2012 wurde die Gesellschaft durch Beschluss der Gesellschafterversammlung in eine Aktiengesellschaft umgewandelt und gleichzeitig in Feri Trust (Luxembourg) S.A. umbenannt. Ihre Satzung wurde letztmals am 27. Juni 2014 geändert. Diese Änderung wurde am 18. Juli 2014 im "*Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations*" veröffentlicht. Ab dem 1. Juni 2016 werden die Veröffentlichungen im "*Recueil électronique des sociétés et associations* ("*RESA*") auf der Webseite des "*Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg*" gemacht.

Die Referenzwährung des Fonds ist der Euro.

Das Rechnungsjahr des Fonds endet jährlich am 31. Dezember. Nach Abschluss jedes Geschäftsjahres sowie nach der ersten Hälfte jedes Geschäftsjahres erstellt die Verwaltungsgesellschaft einen Jahresbericht bzw. Halbjahresbericht, wobei ersterer einer Abschlussprüfung unterzogen wird. Dieser Jahresbericht erstreckt sich dabei über die Periode vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017.

Zur Errechnung des Ausgabe- und Rücknahmepreises ermittelt die Verwaltungsgesellschaft oder ein von ihr beauftragter Dritter unter Aufsicht der Verwahrstelle den Wert des Nettofondsvermögens an jedem Bewertungstag. Bewertungstag ist jeder Bankarbeits- und Börsentag in Frankfurt/Main und Luxemburg sowie der 31. Dezember eines jeden Jahres, sofern dieser Tag ein Bankarbeitstag in Luxemburg ist.

Die Veröffentlichung der Anteilpreise erfolgt in den Ländern, in denen Anteile des Fonds öffentlich vertrieben werden. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise können darüber hinaus bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, der Register- und Transferstelle und den Zahlstellen erfragt werden. Bei den genannten Stellen sind auch die Jahres- und Halbjahresberichte, der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie das Verwaltungsreglement des Fonds kostenlos erhältlich.

Erläuterung 2 - Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) und den in Luxemburg allgemein anerkannten Rechnungslegungsmethoden erstellt.

b) Bewertung der Aktiva

Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Börsenschlusspreis bewertet.

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, jedoch an einem geregelten Markt bzw. an anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden ebenfalls zum letzten verfügbaren Schlusskurs bewertet, sofern die Verwaltungsgesellschaft zur Zeit der Bewertung diesen Kurs für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere veräußert werden können.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind sowie alle anderen Vermögenswerte werden zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist.

Investmentanteile an OGAW und/oder OGA des offenen Typs werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, wenn Rückgabegebühren vorhanden wären, sonst zum letzten verfügbaren Nettoinventarwert.

Flüssige Mittel und Festgelder werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

Der Liquidationswert von Termingeschäften oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden zu deren jeweiligem Nettoliquidationswert bewertet, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird; der Liquidationswert von Termingeschäften oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden auf Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Termingeschäfte oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Termingeschäft oder eine Option an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Börse notiert oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und deren Restlaufzeit bei Erwerb weniger als 90 Tage beträgt, werden grundsätzlich zu Amortisierungskosten bewertet, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird.

Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Entwicklung des Underlyings, bestimmten Marktwert bewertet. Nettorealisierte Gewinne/Verluste und die Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

c) Nettorealisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapieren

Die aus Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Durchschnittseinstandspreise berechnet. Die nettorealisierten Gewinne und Verluste aus Wertpapieren werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

d) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, werden die Einstandswerte auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

e) Erträge der Wertpapiere im Bestand

Erträge aus Investmentanlagen werden am Ex-Datum abzüglich einer eventuellen Quellensteuer ausgewiesen.

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

f) Umrechnung von Fremdwährungen

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als in der Fondswährung, werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

Alle nicht auf die Fondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in die Fondswährung umgerechnet. Die nettorealisierten Wechselkursgewinne oder -verluste werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen. Zum Berichtsdatum wurde folgender Umrechnungskurs zugrunde gelegt:

1	EUR	=	1,2008500	USD	Amerikanischer Dollar
---	-----	---	-----------	-----	-----------------------

g) Transaktionskosten

Abwicklungsgebühren, die in den Aufwendungen der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens unter der Rubrik "Transaktionskosten" für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr ausgewiesen sind, bestehen hauptsächlich aus vom Fonds getragenen Maklergebühren und Gebühren die bei der Abwicklung der Wertpapiergeschäfte und Finanzinstrumentgeschäfte in Rechnung gestellt worden sind.

Erläuterung 3 - Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung des Fonds beträgt bis zu 1,6% p.a., errechnet auf das am letzten Bewertungstag eines jeden Monats ermittelte Nettofondsvermögen.

Erläuterung 4 - Total Expense Ratio (TER) und Synthetische TER

Die Total Expense Ratio (TER) drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Daneben können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein. Investiert der Fonds mehr als 20% seines Vermögens in Zielfonds, so wird eine zusammengesetzte Total Expense Ratio (synthetische TER) ermittelt.

Die synthetische TER wird mit den im Moment der Erstellung des Berichtes vorhandenen Informationen berechnet.

Erläuterung 5 - Kapitalsteuer ("*taxe d'abonnement*")

Der Fonds unterliegt gemäß den Luxemburger Gesetzen einer jährlichen Steuer von 0,05% des Nettovermögens des Fonds, welche vierteljährlich zu zahlen ist und auf der Grundlage des Nettovermögens des Fonds am letzten Tag des jeweiligen Quartals berechnet wird.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner aktuell gültigen Fassung, ist der Teil des Nettovermögens, der in OGA und OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

Erläuterung 6 - Swapkontrakte

Zum Berichtsdatum bestand folgender offener Total Return Swapkontrakt mit Barclays Capital, London:

Währung	Nennwert	Forderungen	Verbindlichkeiten	Fälligkeitsdatum	Zugrundeliegende Exposure (in EUR)	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
USD	108.747.999,45	ARIX Composite Institutional USD Net Index	USD-LIBOR-BBA	30.09.2018	97.059.655,64	6.500.468,85
						<u>6.500.468,85</u>

Informationen zur zugrundeliegenden Strategie und Zusammensetzung des ARIX Composite Institutional USD Net Indizes werden auf der Internetseite <http://www.feri.de> veröffentlicht.

Gemäß dem "ISDA Master Agreement" inkl. "Credit Support Annex" waren zum Berichtsdatum folgende Wertpapiere als Sicherheit für eventuelle Verpflichtungen auf ein im Namen von Barclays Capital, London bei der Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat, Luxemburg geführtes Wertpapierdepot übertragen:

Währung	Stückzahl	Bezeichnung	Marktwert (in EUR)
EUR	440 000	iShares VII Plc Core S&P500 UCITS ETF USD Cap	95.158.800,00
			<u>95.158.800,00</u>

Erläuterung 7 - Verwaltungsvergütung von Zielfonds

Die Verwaltungsgebühren der vom Fonds erworbenen Zielfondsanteile betragen maximal 2,50% p.a. des Nettofondsvermögens.

Daneben können andere Kosten und Gebühren auf der Ebene der Zielfonds entstanden sein. Während der Berichtsperiode wurden keine Ausgabeaufschläge/Rücknahmeabschläge gezahlt.

Verwaltungsvergütungssätze für die während der Berichtsperiode in dem Wertpapiervermögen enthaltenen Zielfonds:

Währung	Bezeichnung	max. Verwaltungsvergütungssätze p.a. *)
USD	Aberdeen Global Em Markets Equity Fd I Cap	1,00%
EUR	Allianz GI Investors Fd Europe Equity Growth IT EUR Cap	0,95%
EUR	Amundi ETF Japan Topix UCITS Daily Hgd EUR Dist	0,48%
EUR	Amundi ETF MSCI Em Asia UCITS EUR Dist	0,20%
EUR	db x-trackers MSCI Pac ex Jap TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	0,45%
EUR	db x-trackers MSCI USA TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	0,30%
USD	db x-trackers MSCI USA TRN Idx UCITS ETF 1C Cap	0,30%
EUR	DekaDAX UCITS ETF Cap	0,15%
USD	EquityFlex X Cap	0,14%
EUR	Europe SectorTrend UCITS ETF STOXX Europe 600 I Cap	0,50%
USD	Fidelity Active Strategy Emerging Mks Fd Fd Y USD Cap	1,00%

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

Währung	Bezeichnung	max. Verwaltungsvergütungssätze p.a. *)
EUR	First State Inv ICVC Stewart GI Em Markets Learders Fd B Cap	0,85%
EUR	Goldman Sachs Fds Scv India Equity Ptf I EUR Cap	0,65%
EUR	iShares III Plc Core MSCI Japan IMI UCITS ETF Cap	0,20%
EUR	iShares III PLC S&P Small Cap 600 UCITS ETF EUR Dist	0,40%
EUR	iShares Plc MSCI North America UCITS ETF EUR Dist	0,40%
USD	iShares Plc MSCI North America UCITS ETF USD Dist	0,40%
EUR	iShares STOXX Eu 600 Oil&Gas UCITS ETF (DE) Dist	0,45%
EUR	iShares V Plc MSCI Japan EUR Hedged UCITS ETF Cap	0,64%
EUR	iShares VII Plc Core EUR Stoxx 50 UCITS ETF Cap	0,10%
EUR	iShares VII Plc Core S&P500 UCITS ETF USD Cap	0,07%
EUR	J O Hambro Cap Mgt Umbr Fd Plc Eur Select Val A EUR Dist	0,75%
EUR	Lyxor UCITS ETF MSCI India C-EUR Cap	0,85%
EUR	Lyxor UCITS ETF Russia (DJRuGDR) C EUR Cap	0,65%
EUR	MFS Meridian Fds European Value Fd I1 Cap	0,85%
USD	Ossiam Lux US Min Var ESG NR 1C USD Cap	0,65%
EUR	PowerShares GI Fd Ireland Plc FTSE RAFI US 1000 USD Dist	0,39%
USD	Source Mks Plc Russell 2000 ETF A USD Cap	0,45%
EUR	SSGA SPDR ETFs Europe I Plc S&P US Dividend Arist UCITS Dist	0,35%
EUR	Threadneedle Inv Fds ICVC European Sm Cies Z Net EUR Cap	0,11%

*) + ggf. erfolgsabhängige Vergütung.

Rückerstattungen von Zielfondsgebühren werden dem Fonds gutgeschrieben und unter der Rubrik "Andere erhaltene Kommissionen" in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

Erläuterung 8 - Hinweis für in Deutschland steuerpflichtige Anleger

Die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 InvStG werden innerhalb der gesetzlichen Publikationsfrist im elektronischen Bundesanzeiger www.bundesanzeiger.de unter dem Bereich "Kapitalmarkt - Besteuerungsgrundlagen" zum Abruf zur Verfügung gestellt. Durch Eingabe des ISIN-Codes LU0173002295 im entsprechenden Suchfeld, werden die betreffenden Dokumente angezeigt.

Zusätzliche Informationen (ungeprüft)

zum 31. Dezember 2017

1 Risikomanagement

Darstellung der Value at Risk (VaR) Kennzahlen und Hebelwirkung entsprechend den in Luxemburg gültigen Bestimmungen (CSSF-Rundschreiben 11/512):

Das Gesamtrisiko des Investmentvermögens Best Opportunity Concept wird nach dem relativen Value-at-Risk-Ansatz ermittelt. Die Darstellung bezieht sich auf die Beobachtungsperiode .

Das Referenzportfolio bildet die kombinierte Entwicklung des Aktienmarktes entwickelter Länder und des weltweiten Rentenmarktes (Investment Grade) ab.

Während der Beobachtungsperiode vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 ergaben sich die folgenden potenziellen Risikobeträge zum jeweiligen Ermittlungstag.

Kleinsten potenzieller Risikobetrag	98,85%
Größter potenzieller Risikobetrag	182,59%
Durchschnittlicher Risikobetrag	117,76%

Die während der Beobachtungsperiode vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 erreichte durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug 6,48%.

Die Value-at-Risk-Ermittlung erfolgt nach der Monte-Carlo Simulationsmethode, die asynchrone sowie nicht-lineare Risiken berücksichtigt. Als statistisches Parameterset wird ein 99% Konfidenzniveau bei einer 20-tägigen Haltedauer und einer Referenzperiode von mindestens einem Jahr genutzt. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Referenzportfolios herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt.

2 Vergütungen

Angaben zu gezahlten Vergütungen

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine mit den gesetzlichen Anforderungen und den sonstigen anwendbaren Vorschriften im Einklang stehende Vergütungspolitik festgelegt. Diese ist mit der Geschäftsstrategie, den Zielen und Werten sowie den langfristigen Interessen der Verwaltungsgesellschaft konform sowie mit den Risikoprofilen der verwalteten Fonds vereinbar. Dabei werden keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen.

Die Vergütung der Mitarbeiter und Organmitglieder beinhaltet grundsätzlich eine fixe (inkl. möglicher monetärer und nicht monetärer Leistungen) und eine variable Komponente. Die fixe Vergütung ist so bemessen, dass sie, orientiert an den Marktusancen, für die Mitarbeiter/Organmitglieder eine ausreichende Vergütung darstellt. Eine signifikante Abhängigkeit von variablen Vergütungskomponenten soll somit ausgeschlossen werden.

Die variable Vergütung berücksichtigt insbesondere folgende Faktoren:

- Erfolg der Gesellschaft
- Leistung des Mitarbeiters
- Qualifikation, Erfahrung und Leistungsfähigkeit des Mitarbeiters
- Art und Umfang der anvertrauten Tätigkeit.

Zusätzliche Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

Die variable Vergütung von bestimmten Mitarbeiterkategorien (z.B. Geschäftsleitung und sonstige Risikoträger - darunter auch Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen sowie Mitarbeiter mit äquivalentem Gehalt zur Geschäftsleitung und Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf die Risikoprofile der Verwaltungsgesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentfonds) ist an längerfristigen Leistungen orientiert.

Die Angabe der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2017 beträgt:

	Gesamtzahl der Mitarbeiter	Führungskräfte und sonstige Risikoträger
Gesamtvergütung (in TEUR)	1.302	1.110
- davon fixe Vergütung	954	771
- davon variable Vergütung	348	339
Anzahl der Begünstigten	11	7

Das Vergütungssystem wurde nach Kenntnisnahme durch den Aufsichtsrat vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft in Kraft gesetzt und wird jährlich durch den Aufsichtsrat überprüft. Der Aufsichtsrat fungiert ebenfalls als Vergütungsausschuss.

3 Informationen betreffend die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung von Barsicherheiten (Verordnung (EU) 2015/2365, im Folgenden "SFTR-Verordnung")

Der Fonds setzt Total Return Swaps wie in Artikel 3 Nr. 18 der SFTR-Verordnung definiert, ein.

	Best Opportunity Concept
Allgemeine Angaben: eingesetzte Vermögenswerte	
als absoluter Betrag	6 500 468.85
als % des Nettovermögens	0.43%
Angaben zur Konzentration:	
zehn wichtigste Gegenparteien für Gesamtrendite-Swaps (TRS)	
Name der Gegenpartei	Barclays Bank Plc
Bruttovolumen der ausstehenden Geschäfte	6 500 468.85
Aggregierte Transaktionsdaten für Gesamtrendite-Swaps (TRS)	
Art und Qualität der erhaltenen Sicherheiten	
Wertpapiersicherheiten	-
Barsicherheiten	5 621 018.45

Best Opportunity Concept

Zusätzliche Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2017

	Best Opportunity Concept
Laufzeit der Sicherheiten, aufgeschlüsselt nach Laufzeitband (absolute Beträge)	
unter einem Tag	-
ein Tag bis eine Woche (= 7 Tage)	-
eine Woche bis ein Monat (= 30 Tage)	-
ein bis drei Monate	-
drei Monate bis ein Jahr (= 365 Tage)	-
über ein Jahr	-
unbefristet	5.621.018,45
Währung der erhaltenen Barsicherheiten	EUR
Gesamtrendite-Swaps, aufgeschlüsselt nach ihren Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter einem Tag	-
ein Tag bis eine Woche (= 7 Tage)	-
eine Woche bis ein Monat (= 30 Tage)	-
ein bis drei Monate	-
drei Monate bis ein Jahr (= 365 Tage)	6.500.468,85
über ein Jahr	-
unbefristet	-
Land (Länder) in welche(n) die Gegenparteien niedergelassen sind	GB
Art der Abwicklung und des Clearings	
trilateral	-
zentrale Gegenpartei	-
bilateral	6.500.468,85
Weiterverwendung von erhaltenen Barsicherheiten	
Weiterverwendung der erhaltenen Barsicherheiten	-
Rendite des Fonds aus der Wiederanlage von Barsicherheiten	-
Verwahrung der erhaltenen Sicherheiten	
Anzahl der Verwahrer	1
Namen der Verwahrer	Barclays Bank Plc
Betrag der jeweils als Sicherheit von jedem Verwahrer verwahrten Vermögenswerte	5.621.018,45
Verwahrung der gestellten Sicherheiten:	
gesonderte Konten	95.158.800,00
Sammelkonten	-
andere Konten	-
Angaben zu Rendite und Kosten	
Rendite des Fonds	
als absoluter Betrag	-
als prozentualer Anteil an der Gesamtrendite erzielt durch Gesamtrendite-Swaps	0,00%
Kosten des Fonds	-5.799.748,87
Rendite des Managers des Organismus für gemeinsame Anlagen	
als absoluter Betrag	-
als prozentualer Anteil an der Gesamtrendite erzielt durch Gesamtrendite-Swaps	0,00%
Kosten des Managers des Organismus für gemeinsame Anlagen	-
Rendite eines Dritten	
als absoluter Betrag	-
als prozentualer Anteil an der Gesamtrendite erzielt durch Gesamtrendite-Swaps	0,00%
Kosten eines Dritten	-

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft	Feri Trust (Luxembourg) S.A. 18, Boulevard de la Foire L-1528 Luxembourg Gesellschaftskapital: 1.000.000 Euro (Stand: 31. Dezember 2017)
Vorstand und Aufsichtsrat der Feri Trust (Luxembourg) S.A.	
Vorstand	Marcel Renné (Vorsitzender) Helmut Haag Dr. Dieter Nölkel Thomas Zimmer
Aufsichtsrat	Arnd Thorn (Vorsitzender) Vorsitzender des Vorstandes der Feri AG, Bad Homburg Dieter Ristau (stellvertretender Vorsitzender) Independent Consultant Dr. Heinz-Werner Rapp Mitglied des Vorstandes der Feri AG, Bad Homburg Ewald Wesp Geschäftsführendes Mitglied des Vorstandes des Bankenverbandes Baden-Württemberg
Investmentmanager	Feri Trust GmbH Rathausplatz 8-10 D-61348 Bad Homburg
Verwahrstelle	Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat, Luxembourg 1, Place de Metz L-2954 Luxembourg
Zentralverwaltungs-, Register- und Transferstelle	Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat, Luxembourg 1, Place de Metz L-2954 Luxembourg mit Übertragung der Aufgaben an European Fund Administration S.A. 2, Rue d'Alsace L-1017 Luxembourg

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

**Cabinet de révision agréé
(Abschlussprüfer)**

KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Zahlstellen

in Luxemburg

Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat, Luxembourg
1, Place de Metz
L-2954 Luxembourg

in der Bundesrepublik Deutschland

MLP Finanzdienstleistungen AG
Alte Heerstrasse 40
D-69168 Wiesloch

**Vertrieb in der Bundesrepublik
Deutschland**

MLP Finanzdienstleistungen AG
Alte Heerstrasse 40
D-69168 Wiesloch

Feri Trust (Luxembourg) S.A.

18, Boulevard de la Foire
1528 Luxemburg
Luxemburg

Tel.: + 352 270 448 - 0 Fax: +352 270 448 - 729
www.feri.lu